

Jahresabschluss 2014

Protokoll der Mitglieder- und Wahlversammlung VSVI, Bezirksgruppe Südthüringen, vom 06.03.15 auf Burg Maienluft in Wasungen

Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt. Die ursprüngliche Teilnehmerzahl reduzierte sich bis zum Vorabend auf 34 Mitglieder und 20 Partner. Wegen der Grippewelle gab es leider weitere kurzfristige Absagen. 27 Mitglieder und 13 Partner nahmen an der MV teil.

Im Tagesprogramm musste die Betriebsbesichtigung der Fa. TUBEX leider ausfallen.

Im Rahmenprogramm hatten wir Herrn Dr. Eberhardt von der DEGES zum „Stand der B 19, OU Wasungen als Tunnelvariante“ und Herrn Schüler von der Bauhaus-Uni Weimar zum Thema „BAUHAUS in Weimar und die Rolle von van der Velde“ zu Gast. Beiden gelang es, mit den kurzweiligen und fesselnden Vorträgen die Zuhörer in ihren Bann zu ziehen. Unter großem Applaus wurde den Vortragenden gedankt und einige Denkanstöße mitgenommen.

Pünktlich um 17:45 Uhr wurde die Mitglieder- und Wahlversammlung durch Herrn Rega mit dem Rechenschaftsbericht für 2014 eröffnet.

1. die Schwerpunkte der Vorstandsarbeit im zurückliegende Jahr

Die MV 2014 fand in Masserberg mit 31 Mitgliedern und 21 Partnern statt. Der Gastvortrag von Dr. Steinbach der BA für Geowissenschaften und Rohstoffe in Hannover eröffnete uns einen kleinen Einblick in globale Zusammenhänge der Rohstoffsicherung. Die Besichtigung einer Glasbläserwerkstatt rundete das Programm ab. In der Diskussion der MV gab es Impulse und Denkanstöße, die an den Landesvorstand weiter gereicht wurden (siehe Protokoll 2014). Als konkrete Verbesserung wurde das Ausstellen einer geeigneten Seminarteilnahmebestätigung wahrgenommen. Es wäre nötig, dass wir uns selbst in der Vorstandsarbeit einbringen, weil dort die Kapazitäten erschöpft sind. Interessierte sind herzlich willkommen.

An der Jahresexkursion nach Regensburg und an der Tagesexkursion Schmalkalden Landesgartenschau und Thüringer Waldquell nahmen jeweils 38 Personen teil. Der Exkursionsbericht zu Regensburg ist auf der VSVI Internetseite veröffentlicht.

Der Vorstand traf sich regelmäßig zu seinen Sitzungen. M. Rega dankte allen für die aktive Mitarbeit

2. die Arbeit des Präsidiums des Landesverbandes

Auch hier fanden i.d.R. monatliche Sitzungen statt. Die Info Zeitschrift für 2014 befindet sich in der Fertigstellung und erscheint voraussichtlich im April.

Die Jahresmitgliederversammlung fand am 17.11.2014 mit 51 Teilnehmern in Jena statt. Aus unserer Bez.-Gruppe nahmen 7 Vertreter teil.

Das anstehende 25-jährige Jubiläum der Landesvereinigung wird am 24.04.2015 im Kalischacht Merkers begangen. Die Einladungen werden in Kürze verschickt.

Mit großem Aufwand wurde in den Bezirksgruppen an einer gemeinsamen Chronik unserer 25-jährigen Vereinsarbeit gearbeitet. Auf einer Seite je Jahr werden die Höhepunkte des Vereinslebens nachgezeichnet. Die Erarbeitung unserer Seiten lag im Wesentlichen bei W. Schellenberger und M. Rega. Im Ing.-Büro Probst wurden die Texte und Bilder endbearbeitet. Allen ein herzliches Dankeschön für den unermüdlichen Fleiß. Alle Mitglieder werden die Hefte kostenfrei erhalten. Ein Bedarf als kostenpflichtige, zusätzliche DVD Variante besteht nach Rückfrage in der MV nicht.

Mit der Sepa-Umstellung wurden durch Frau Dölle viele Kontodaten aktualisiert und vermehrt auf Einzugsermächtigungen umgestellt. Südthüringen hat keine Beitragsschuldner aus 2014.

Die Finanzsituation ist überall sehr angespannt und die Rücklagen nehmen rapide ab. Die Mitgliederzahl ist rückläufig und beträgt z.Z. 691.

Die Jahresexkursion des Landesverbandes führt 2015 nach New York. 33 Teilnehmer (1x aus Südthüringen) haben gemeldet.

Das Autobahnmuseum im CCS hat die Pforten geschlossen. Durch den Förderverein „Museum Thüringer Waldautobahn“ wird an einer Alternative im Rahmen eines „Kompetenzzentrum“ in einem Suhler Autohaus ab August bzw. durch die DEGES und den Konzessionär Tank & Rast GmbH an einer multimedialen Ausgestaltung der Raststätte „Thüringer Wald“ Geraberg und der Ausstellung einiger Modelle gearbeitet.

Im Eingangsbereich sind dafür ca. 2 x 20 m² vorgesehen. Die Raststätte soll Ende Mai 2015 eröffnet werden.

3. Ausblick für Bezirksgruppe Südthüringen

Die Jahresexkursion findet vom 17.04. bis 19.04.2015 nach Hamburg statt. 39 Teilnehmer haben gemeldet. Es sind noch Plätze frei und weitere Anmeldungen erwünscht, allerdings ist die Airbusführung auf 40 Personen beschränkt. Die Zahlungsaufforderungen erfolgen umgehend. Die geplanten Kosten werden durch die Gebühren gedeckt.

Die Tagesexkursion ist für den 17.09.2015 nach Oberhof geplant. Wir besuchen die sanierten / umgebauten Sportstätten und die Baumaßnahmen in der Ortslage. Wegen der angespannten finanziellen Situation wurde die Frage gestellt, ob auch für die Tagesexkursion eine Gebühr erhoben werden könnte. Die Mitglieder haben dazu mit großer Mehrheit keine Bedenken.

In einer weiteren Abfrage wurden die Anwesenden Mitglieder zu ihrem Favoriten für die Jahresexkursion 2016 befragt. Durch W. Schellenberger wurde eine 4 oder 3-tägige „Schweiz-Variante“ mit notwendigem Start an einem Donnerstag oder die „normale“ 3- Tagestour ab Freitag nach Berlin vorgestellt. In der Abstimmung entschieden sich bei 4 Enthaltungen 7 für die Schweiz und 16 für Berlin. Der Vorstand wird die Vorbereitungen für Berlin entsprechend beginnen.

Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 103 und damit bei 3 Austritten und 4 Einritten genauso viel wie im Vorjahr. Herr Lothar Slabik wurde aufgrund rückständiger Mitgliedsbeiträge und Nicht-Erreichbarkeit ausgeschlossen. Die Konstanz in der Mitgliederanzahl ist auch Zeichen der guten Arbeit des Vorstandes. Die Tendenz im Landesverband ist leicht negativ.

4. Finanzbericht

Die Finanzlage der Bezirksgruppe ist schwierig. Zum Jahresbeginn hatten wir auf dem Festgeldkonto der Sparkasse 5.286,05 € und dem Girokonto 1.053,43 €. (Summe: 6.339,48 €). Zum Jahresende weisen die Konten folgende Summen auf: Festgeld: 4.292,90 € und Giro: 2.335,60 € (Summe: 6.628,50 €). Herr Schönfeld hat als Kassenprüfer die sachgerechte Verwendung der Gelder in 2014 und die dazugehörigen Belege geprüft und deren Rechtmäßigkeit festgestellt. Der Bericht liegt dem Vorstand schriftlich vor. Die Eigenfinanzierung des Mittagessens bei der Tagesexkursion hat wesentlich zur Konsolidierung des Kassenbestandes (ca. + 300 € gegenüber dem Vorjahr) beigetragen.

Diskussionen zum Rechenschafts- und Finanzbericht gab es nicht.

5. Entlastung und Wahl des neuen Vorstandes

M. Rega schlägt Gerold Kirchner als Wahlleiter vor. Er wird einstimmig bestätigt. Die Zustimmung zum Revisions- und Kassenbericht erfolgt einstimmig.

Der Vorstand wird darauf hin in öffentlicher Abstimmung einstimmig entlastet.

G. Kirchner fragt nach Vorschlägen zur Kandidatur in den Vorstand. Es gibt keine Vorschläge. Die bisherigen Vorstände haben sich zur Fortsetzung der Arbeit in der gleichen Konstellation bereit erklärt. Die anschließende Wahl „im Block“ erfolgt einstimmig. Damit sind gewählt: M. Rega als Vorsitzender, C. Fehringer als Schatzmeister sowie B. Rabe, W. Schellenberger, Th. Probst und T. Kotschate als Vorstandsmitglieder.

M. Rega bedankt sich bei allen für die Teilnahme und beendet um 19:25 Uhr die Mitgliederversammlung.

Bei einem guten Abendessen, anschließender Tanzmusik und vielen netten Gesprächen hat die Jahresabschlussfeier zu später Stunde ihren Abschluss gefunden.

13.03.2015

Tim Kotschate

Vorstandsmitglied